

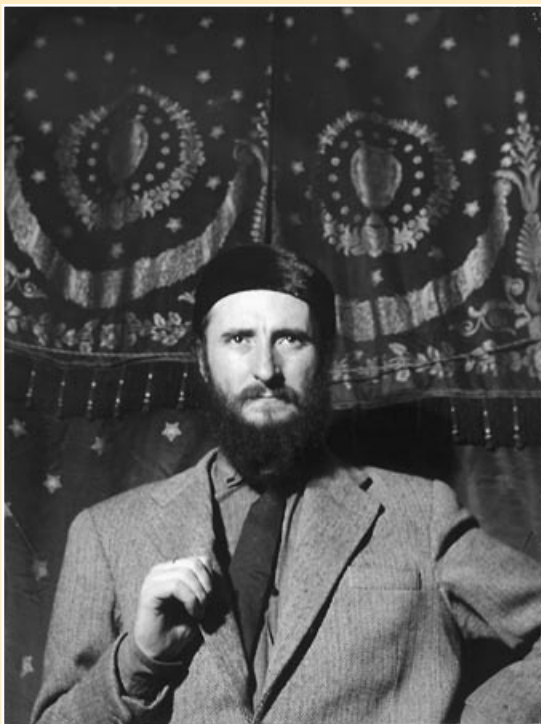
KARLHEINZ BAUER

Surrealistische Collagen

KARLHEINZ
BAUER

Der Bamberger Künstler Karlheinz Bauer, Jahrgang 1925, schuf bis zu seinem Tod im Jahre 1976 surrealistische Collagen, die in In- und Ausland Beachtung und viel Anerkennung fanden.

Nach dem Besuch der Kunstakademie ergriff er - sich dem Wunsch der Eltern beugend - den Beruf des Fotografen und wandte als solcher sein Augenmerk zunächst der Fotomontage zu, beschäftigte sich sodann aber zunehmend mit der Technik der Collage, die für ihn schließlich das Medium wurde, mit dem er sein künstlerisches Anliegen am besten auszudrücken verstand. Seine Heimatstadt Bamberg mit ihrem klerikal-barocken Flair hielt für Karlheinz Bauer viel an Inspiration bereit ebenso wie die geliebten Dichter E.T.A. Hoffmann, Jean Paul und Heinrich Heine, deren Werke für viele seiner bedeutendsten Collagen den thematischen Hintergrund bilden. Die für ihn typische Collagetechnik mit den stimmungsvoll gestalteten, kulissenhaften Hintergründen wurde zum Markenzeichen Bauers.



Ernst Fuchs

dokumentation über die namhaften Künstler dieser Bewegungen. Die Ausstellung zeigt diese Galerie charakteristischer und charakterisierender Fotografien sowie die phantastischen Collagen des Karlheinz Bauer aus Privatbesitz, Sammlungen und Museen.

Durch seine persönliche Bekanntschaft mit den meisten Vertretern des europäischen Surrealismus und Magischen Realismus entstand gleichzeitig eine umfangreiche Foto-



Edgar Ende

BESTANDTEILE **KARLHEINZ BAUER**

50 Collagen, gerahmt

50 Künstlerfotoporträts, gerahmt 30 x 40 cm

6 Informationstafeln (Ursprung und Entstehung der Collage, Künstlerbiografie und Erklärungen zu den Arbeiten Karlheinz Bauers), kaschiert auf PVC-Hartschaumplatten 6 mm, matt laminiert, 40 x 70 cm

Es werden ca. 70 m an Hängefläche benötigt.

VIDEOFILME

Zur Ausstellung stehen 2 Filme zur Verfügung. Das künstlerische Schaffen Karlheinz Bauers sowie seine Biografie stehen im Mittelpunkt eines Beitrags, im Anschluss dessen werden 4 seiner bedeutendsten Collagen vorgestellt, die er zu dem wohl bekanntesten Text Jean Pauls »Rede des toten Christus vom Weltgebäude herab, dass kein Gott sei« geschaffen hat.

Der zweite Film zeigt einen futuristisch anmutenden Experimentalfilm aus dem Jahre 1971, dessen Grundlage Arbeiten Karlheinz Bauers sind.

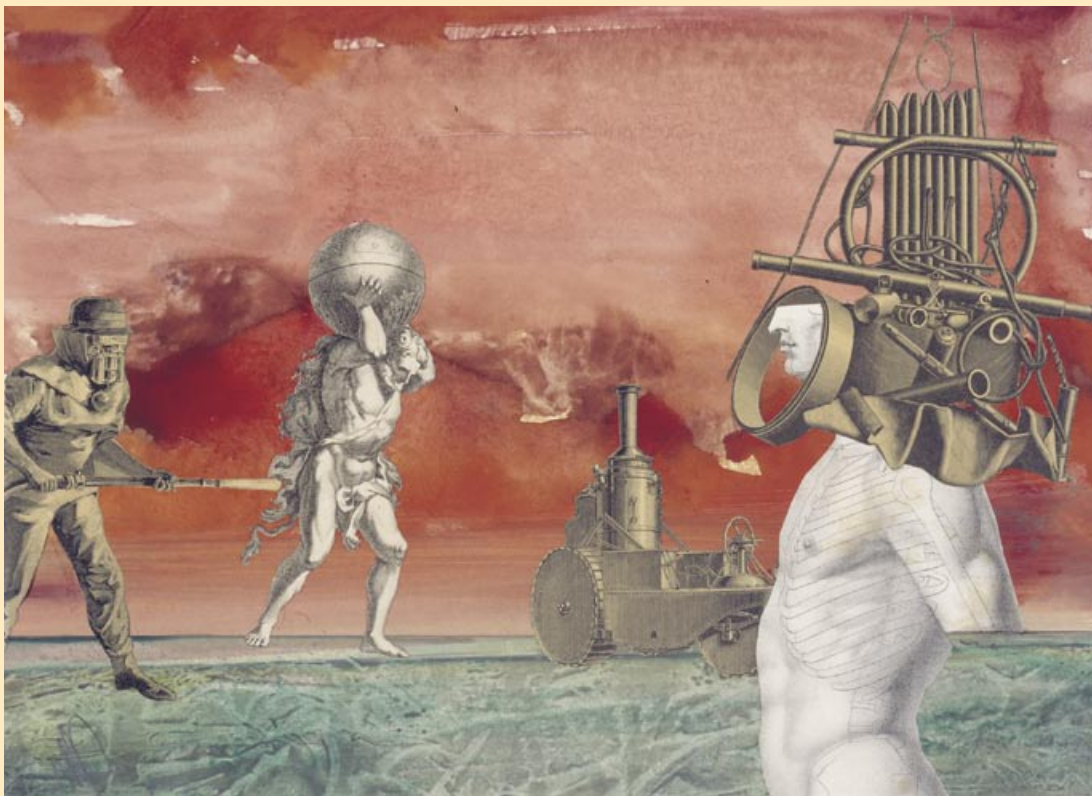
Bedarf: 2 DVD-Player mit TV-Monitor



FAKSIMILEDRUCK

Ein Faksimiledruck der Collage »Vertreibung des menschlichen Gesichts« steht in der Ausstellung zum Verkauf.

Verkaufspreis in der Ausstellung: Euro 20,- incl. 7% MWSt 15% Provision



VERFÜGBARKEIT

Die Ausstellung KARLHEINZ BAUER - *Surrealistische Collagen* steht zur Präsentation zur Verfügung. Die Vereinbarung zur Übernahme der Ausstellung muss mindestens 6 Monate vor dem anvisierten Ausstellungsbeginn fixiert werden, da die Werke des Künstlers von privaten und öffentlichen Leihgebern organisiert werden.

**KARLHEINZ
BAUER**

ÜBERNAHMEKOSTEN

Für die Übernahme der Ausstellung KARLHEINZ BAUER für die Dauer von bis zu 6 Wochen wird eine Gebühr erhoben. Diese beinhaltet die Anlieferung aller Ausstellungsbestandteile, Auf- und Abbau sowie die Zurverfügungstellung aller notwendigen Daten zur Erstellung von Werbebroschüren, Einladungen, Postern etc. und des Videofilms zur Vorführung innerhalb der Ausstellung.

OPTIONEN

Einführungsrede zur Eröffnung der Ausstellung durch Klaus Christof (Euro 150,- je nach Veranstaltungsort zuzgl. Spesen).

Gerne senden wir Ihnen die Überlassungskonditionen für die Ausstellung KARLHEINZ BAUER - Surrealistische Collagen zu und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

**Kontakt: Tel/Fax 09321-8231 oder
mail info@multiculture-artsnetwork.info**



Die Exorzisten

